Was heißt „wissen“?

Matthias Anthuber
Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Transplantationschirurgie
Universitätsklinikum Augsburg

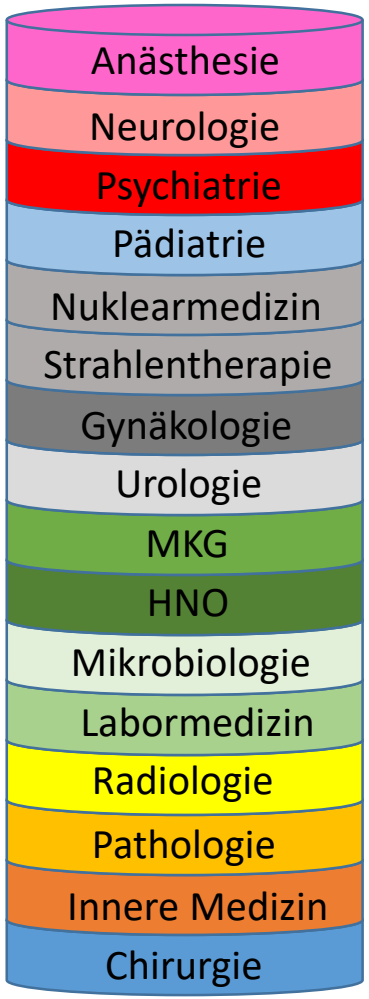
Vom Faktenwissen zum „Wissenden“

Wikipedia

Als **Wissen** wird üblicherweise ein für Personen oder Gruppen verfügbarer Bestand von Fakten, Theorien und Regeln verstanden, die sich durch den höchstmöglichen Grad an Gewissheit auszeichnen, so dass von ihrer Gültigkeit bzw. Wahrheit ausgegangen wird. Bestimmte Formen des Wissens beziehungsweise dessen Speicherung gelten als Kulturgut.

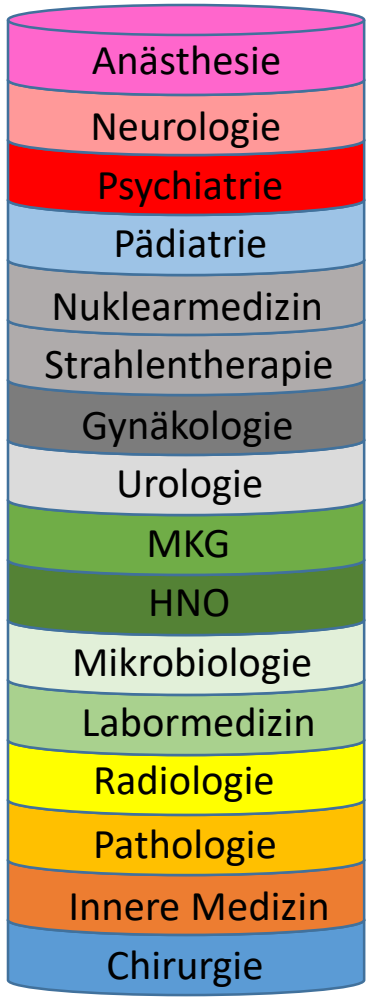
Die Metamorphose des Wissens in der Medizin

„Wissenssilo“



Spezialisierung und Subspezialiserung

„Wissenssilo“



Schmerztherapie
Herzanästhesie
Intensivmedizin
…

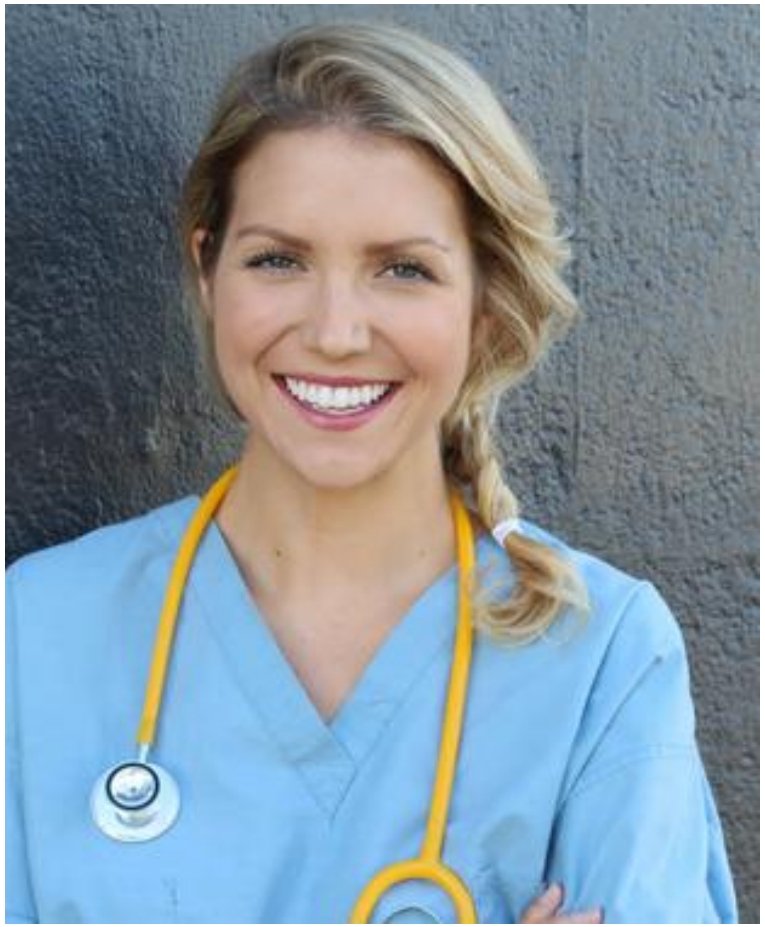
Neurodegenerative Erkrankungen
Vaskuläre Erkrankungen
…

Diagnostische Radiologie
Interventionelle Radiologie
Neuroradiologie
…

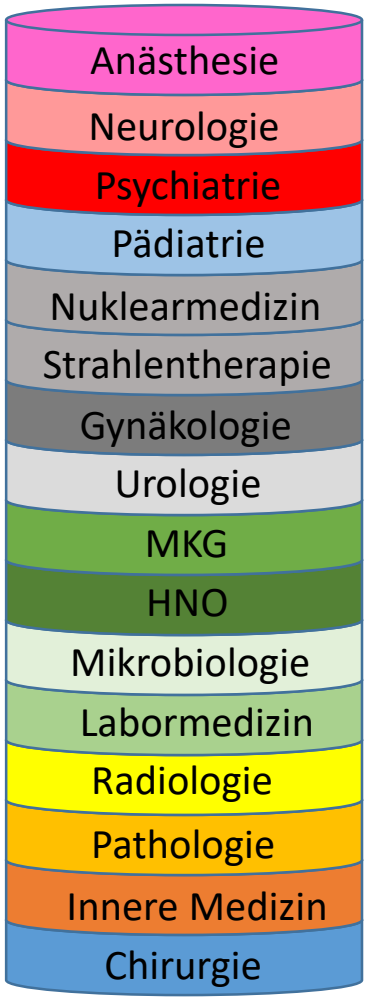
Allgemeine Innere
Kardiologie
Gastroenterologie
Hämato-/Onkologie
Nephrologie
Geriatrie
Rheumatologie
Infektiologie
…

Allgemein-/Viszeralchirurgie
Herzchirurgie
Gefäßchirurgie
Thoraxchirurgie
Unfallchirurgie
Plastische Chirurgie
Kinderchirurgie
Neurochirurgie
…

Die Metamorphose des Wissens in der Medizin

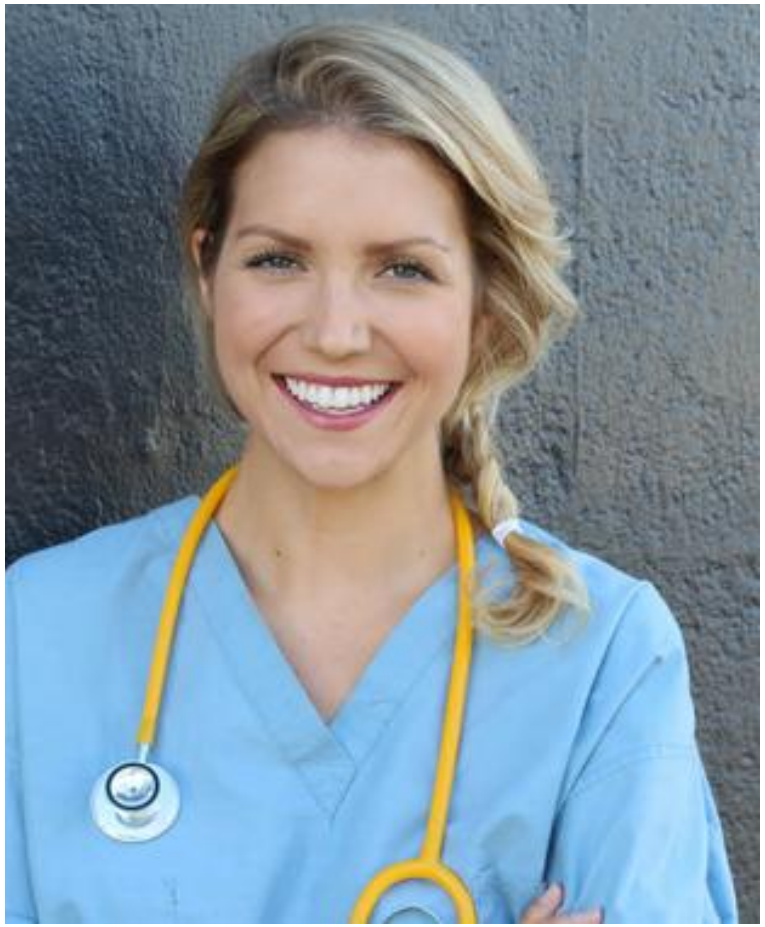


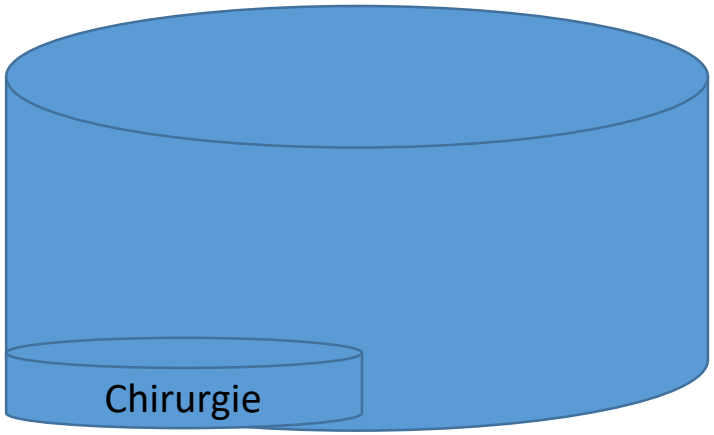
„Wissenssilo“



Die Metamorphose des Wissens in der Medizin

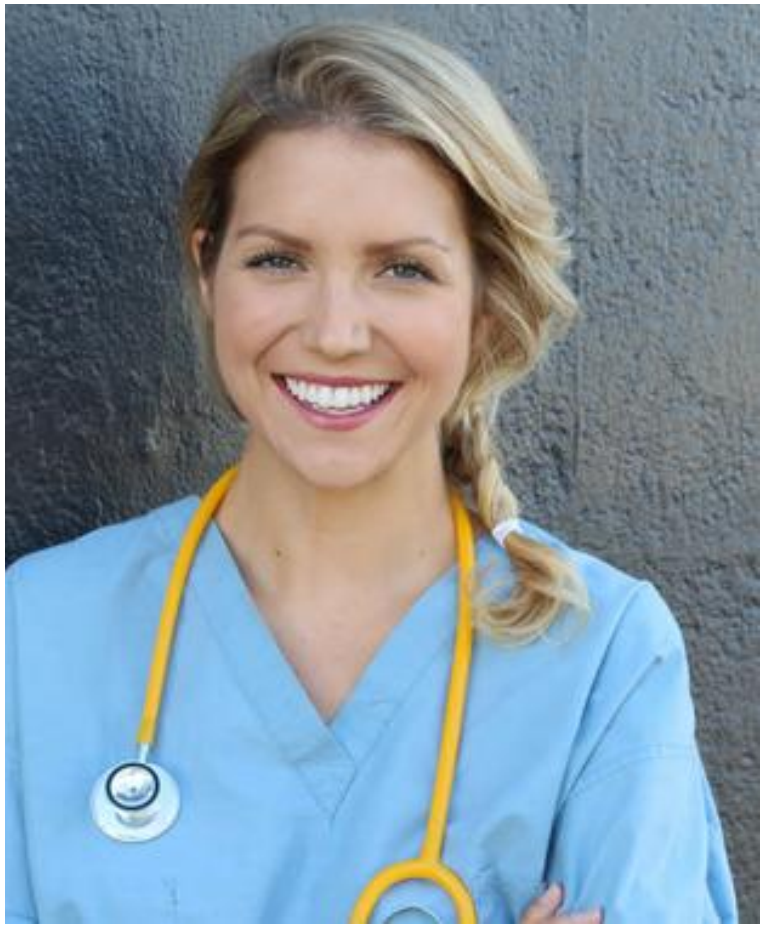
„Wissenssilo“

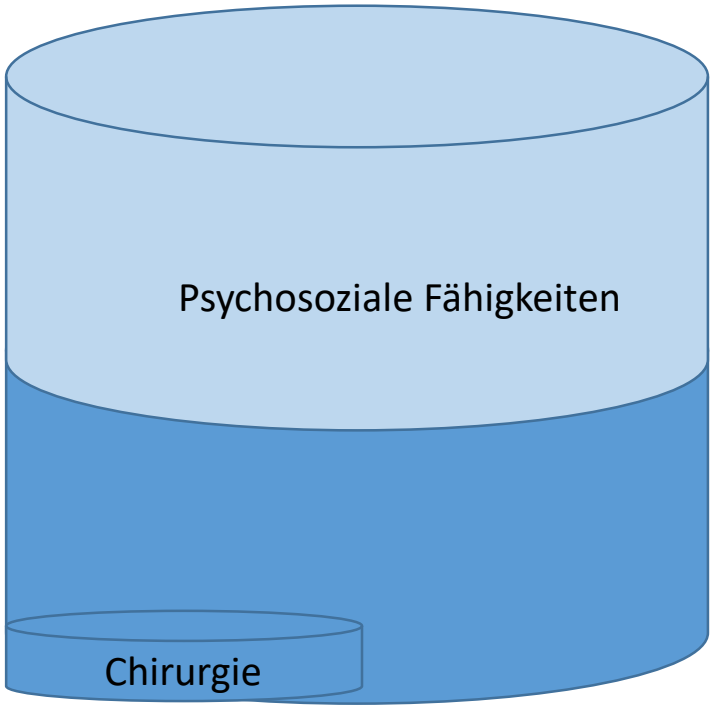




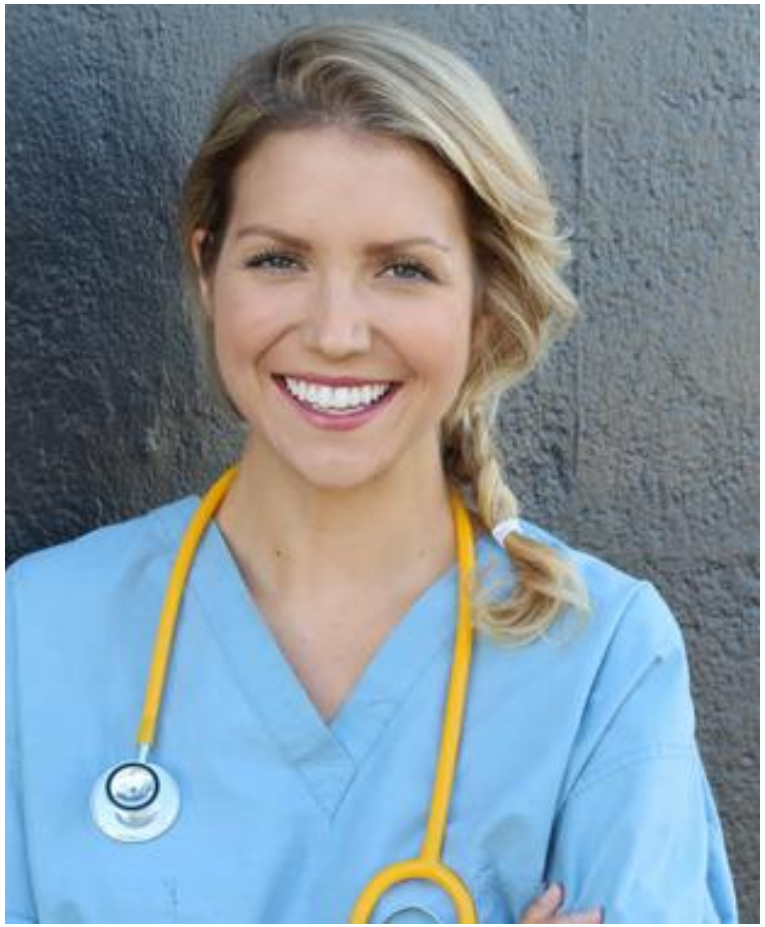
Die Metamorphose des Wissens in der Medizin

„Wissenssilo“

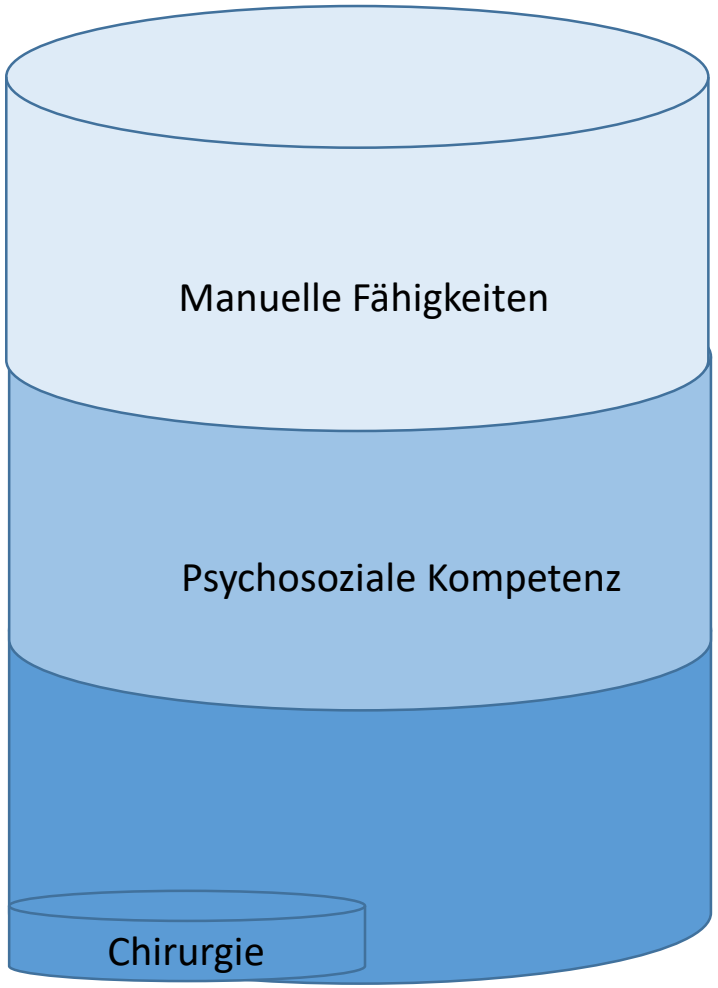




Die Metamorphose des Wissens in der Medizin

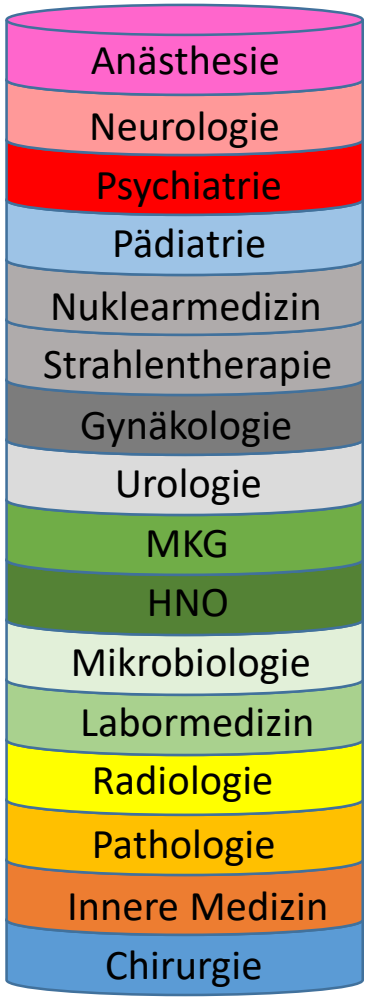


„Wissenssilo“

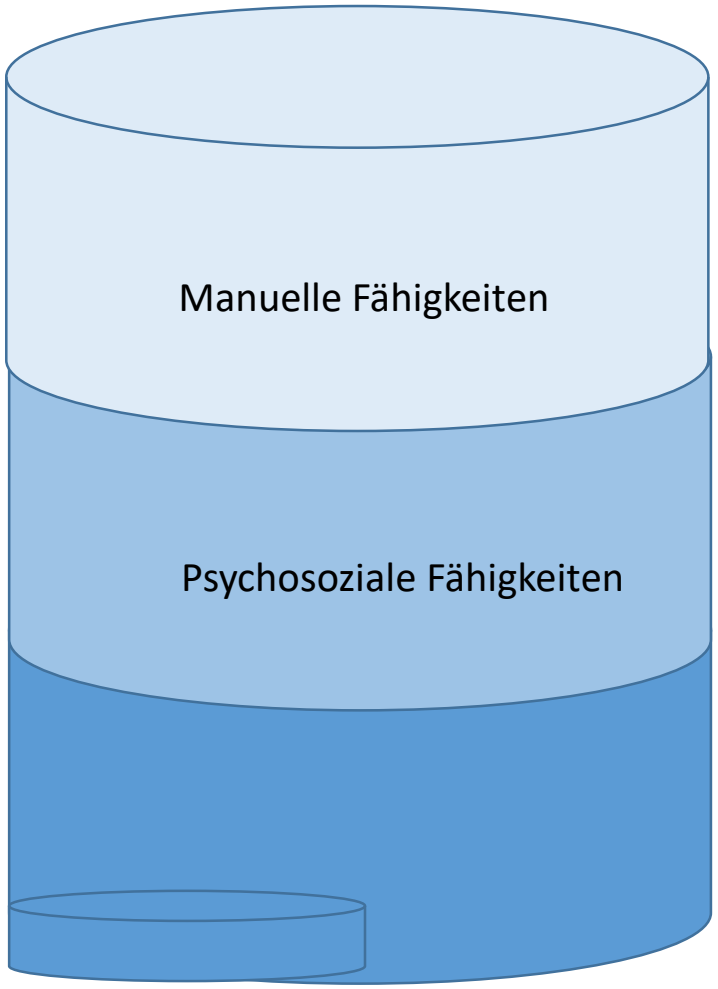


Die Metamorphose des Wissens in der Medizin

„Wissenssilo am Ende des Studiums“



„Wissenssilo am Ende der Weiterbildung“

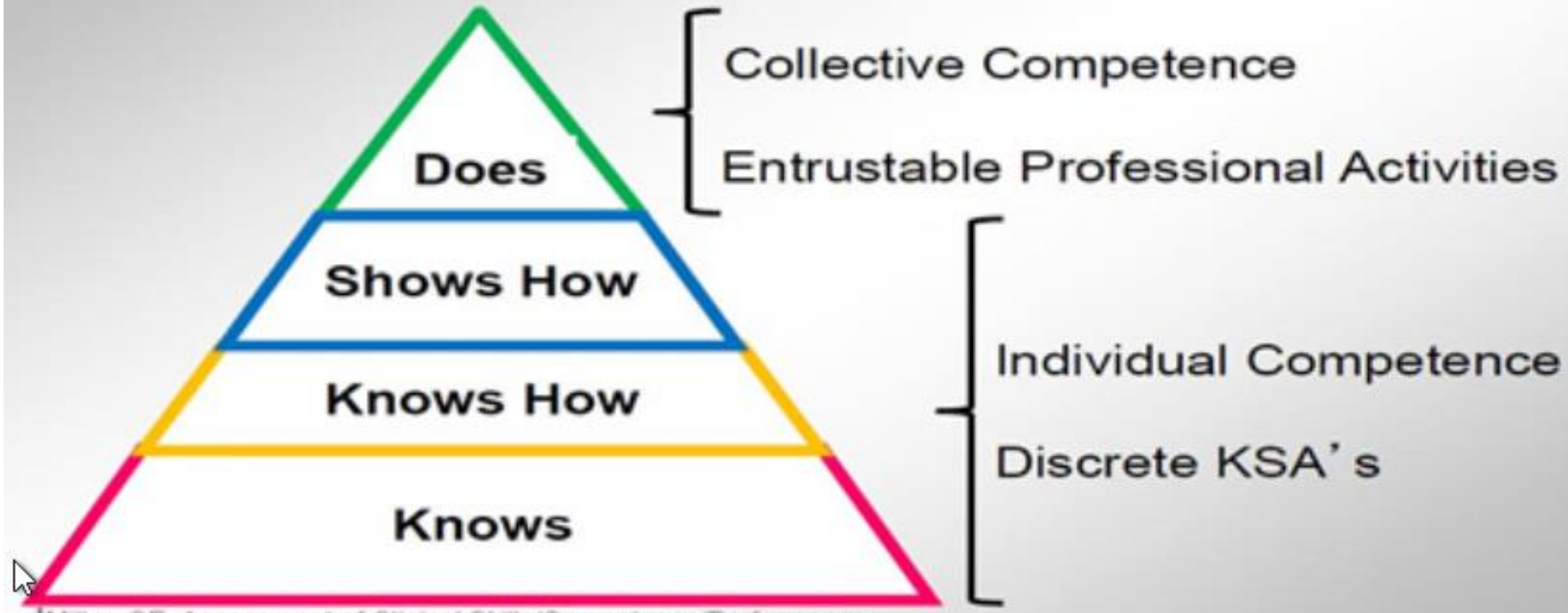


Der Weg zur Kompetenz

Tiefe und Vielschichtigkeit des Wissens

- Kennen
- Können
- Beherrschen

Miller's[1] Pyramid of Clinical Competence



[1]Miller, GE. Assessment of Clinical Skills/Competence/Performance. Academic Medicine (Supplement) 1990. 65. (S63-S67)
van der Vleuten, CPM, Schuwirth, LWT. Assessing professional competence: from Methods to Programmes. Medical Education 2005; 39: 309–317

© 2013 Accreditation Council for Graduate Medical Education (ACGME)

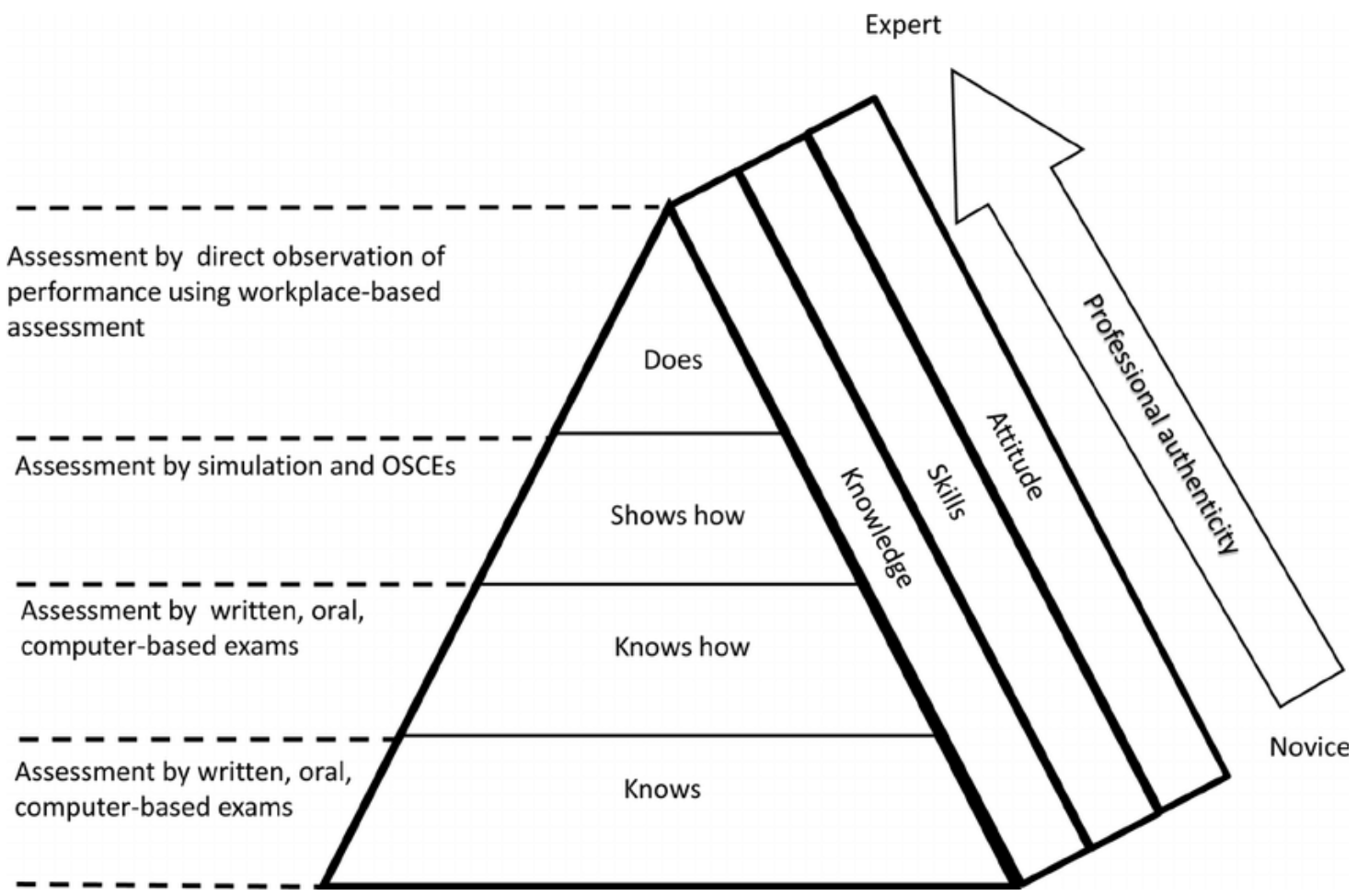
Grundlagen der Wissensentstehung

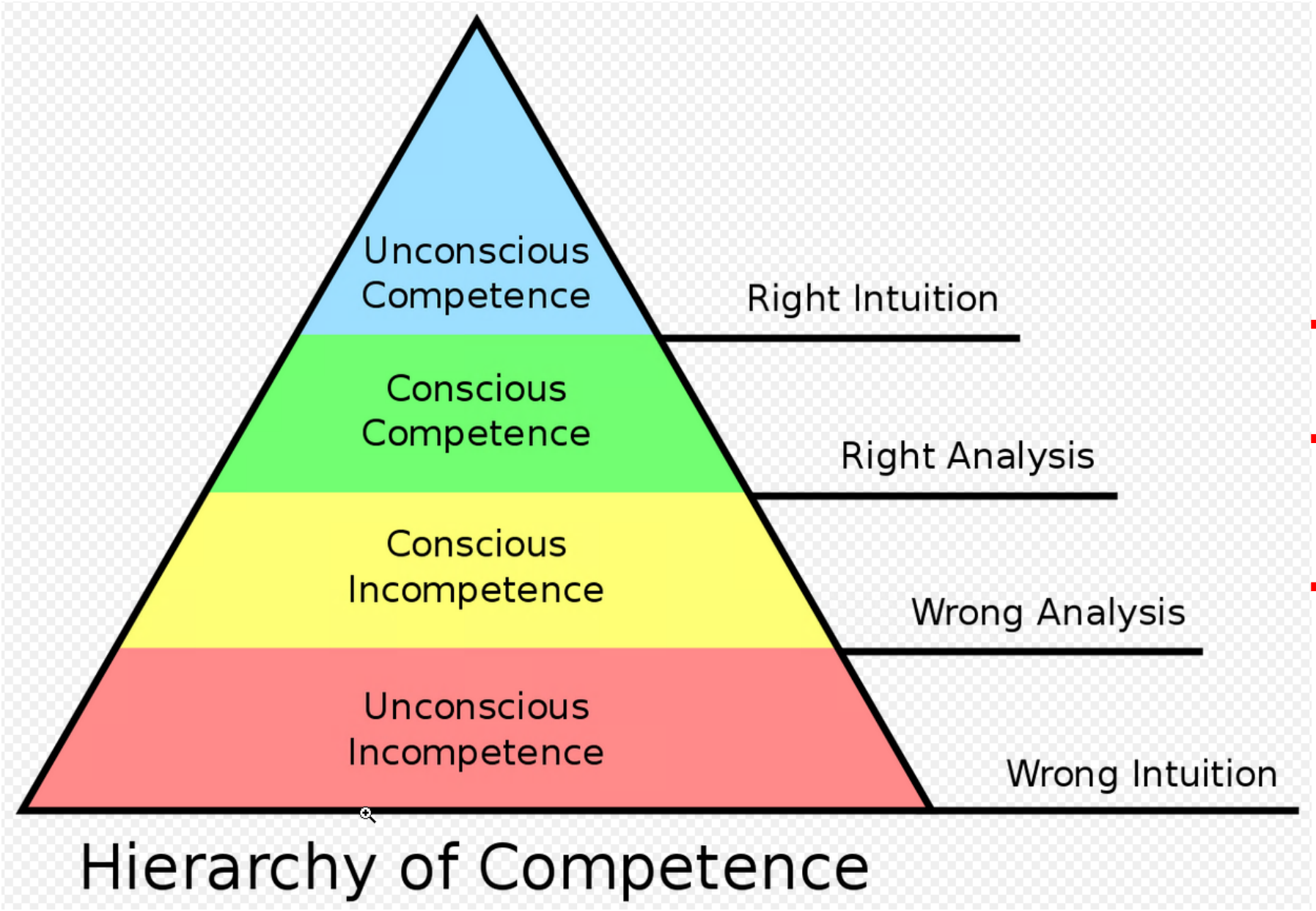
Training →

- Knowledge: Kenntnisse
- Skills: manuelle Fähigkeiten
- Abilities: Talent

← Haltung

Der Weg zum „Wissenden“





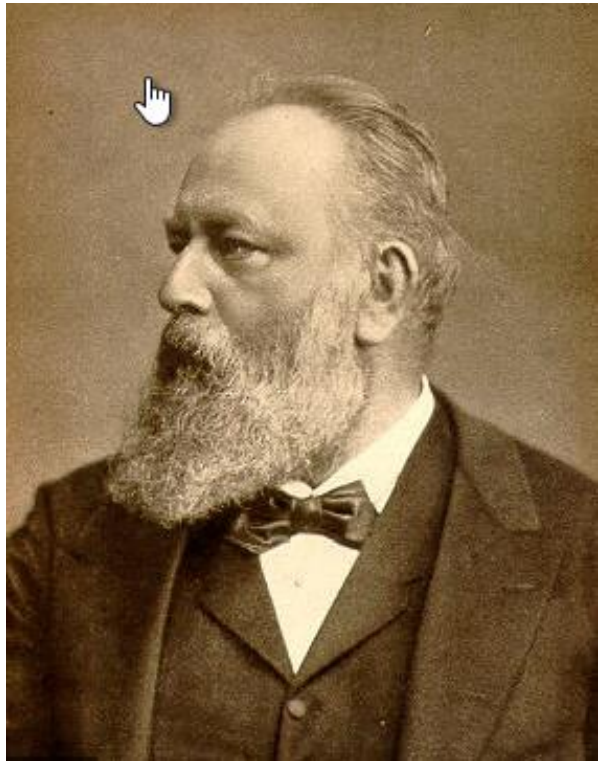
„beherrschen“

„können“

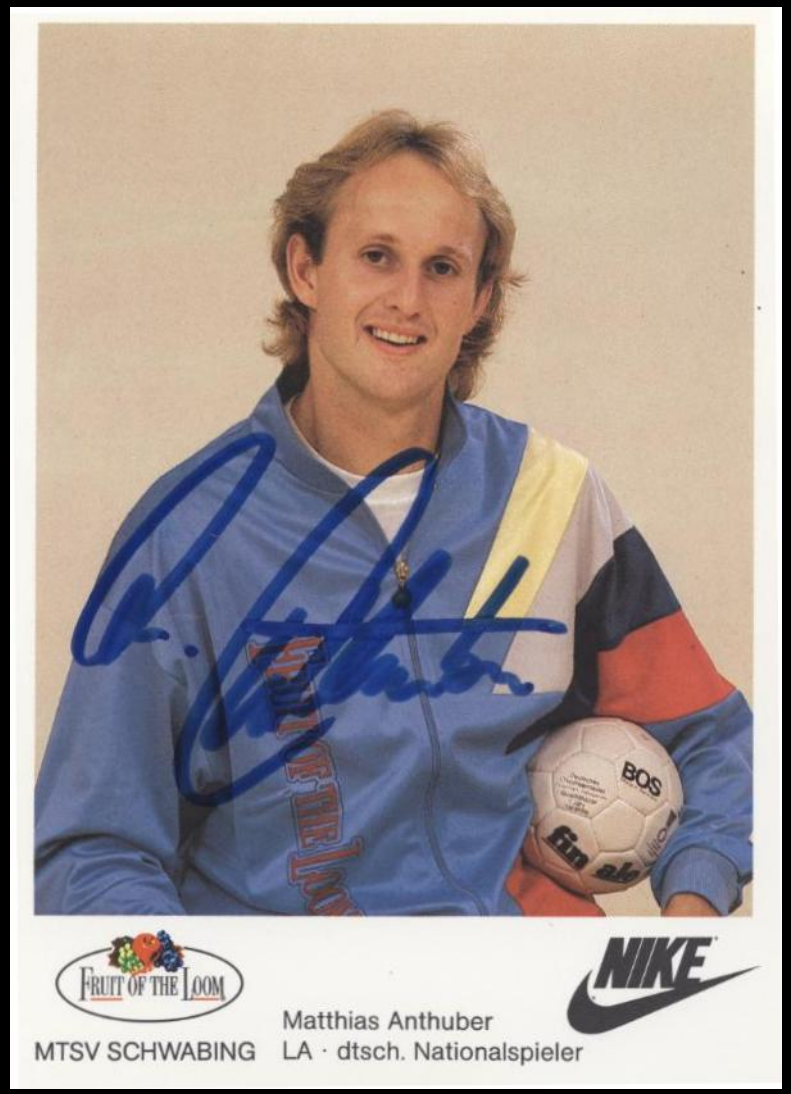
„kennen“

Die Metamorphose des Wissens

Theodor Billroth (1829 – 1894)



Die Metamorphose einer Persönlichkeit



Notnagel Matthias Anthuber: Comeback ohne jedes Training

Schwabings Personalsorgen – Grupe verletzt

JOCHEN GRUPE: Vier Wochen Pause.

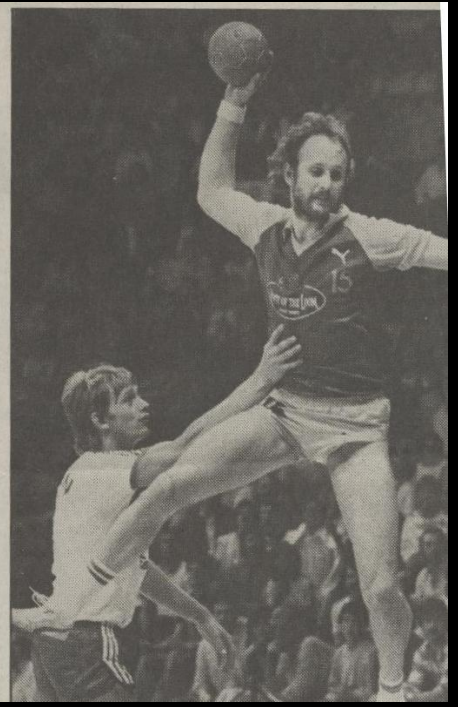
Von Rainer Seele

München – Fünf Monate lang hatte Matthias Anthuber keinen Handball mehr angerührt. Am Dienstag, beim 22:20-Sieg bei der SG Weiche-Handewitt, feierte der 26jährige Ex-Nationalspieler (er erzielte zwei Tore) ein gelungenes Comeback in der Mannschaft des Bundesliga-Zweiten MTSV Schwabing – ohne ein einziges Vorbereitungstraining. „Es hat mich positiv überrascht", lobte Trainer Josip Milkovic, der jetzt auch für den Bundesliga-Hit am Sonntag gegen Spitzenreiter TV Großwallstadt mit Anthuber plant.

Der Medizinstudent, der am 12. November sein letztes Examen ablegt, hatte nach der letzten Saison seinen Rücktritt erklärt. In der vergangenen Woche wurde er reaktiviert, weil der Einsatz von Bernd Timm (er war in zwei rostige Nägel getreten) gegen die SG Weiche-Handewitt gefährdet schien.

Timm konnte dann doch mitmachen, dafür aber fiel plötzlich Neuzugang Jochen Grupe (22) aus. Der Rechtsaußen hat sich den linken Daumen gebrochen, muß vier Wochen pausieren. Solange soll Anthuber nun Gewehr bei Fuß stehen.

Ein längerfristiges Engagement für den MTSV Schwabing kommt für den 26jährigen, der sich mit Jogging und Tennis fit hält,



Lust

DCK 2019